

Winkel im Rechteck gesucht

Mathematikzeitschrift *Die Wurzel*

27. Januar 2002

Gegeben ist ein Rechteck $ABCD$ mit den Seitenlänge $\overline{AB} = a$, $\overline{BC} = b$. M und N sind zwei Punkte auf den Seiten \overline{BC} bzw. \overline{CD} , so dass für den Umfang u des Dreiecks $\triangle CMN$ gilt: $u = a + b$. Zusätzlich ist Strecke \overline{NA} die Winkelhalbierende von $\sphericalangle DNM$.

- Welche Beziehung besteht zwischen a und b ?
- Welchen Weite hat der Winkel $\sphericalangle MAN$?

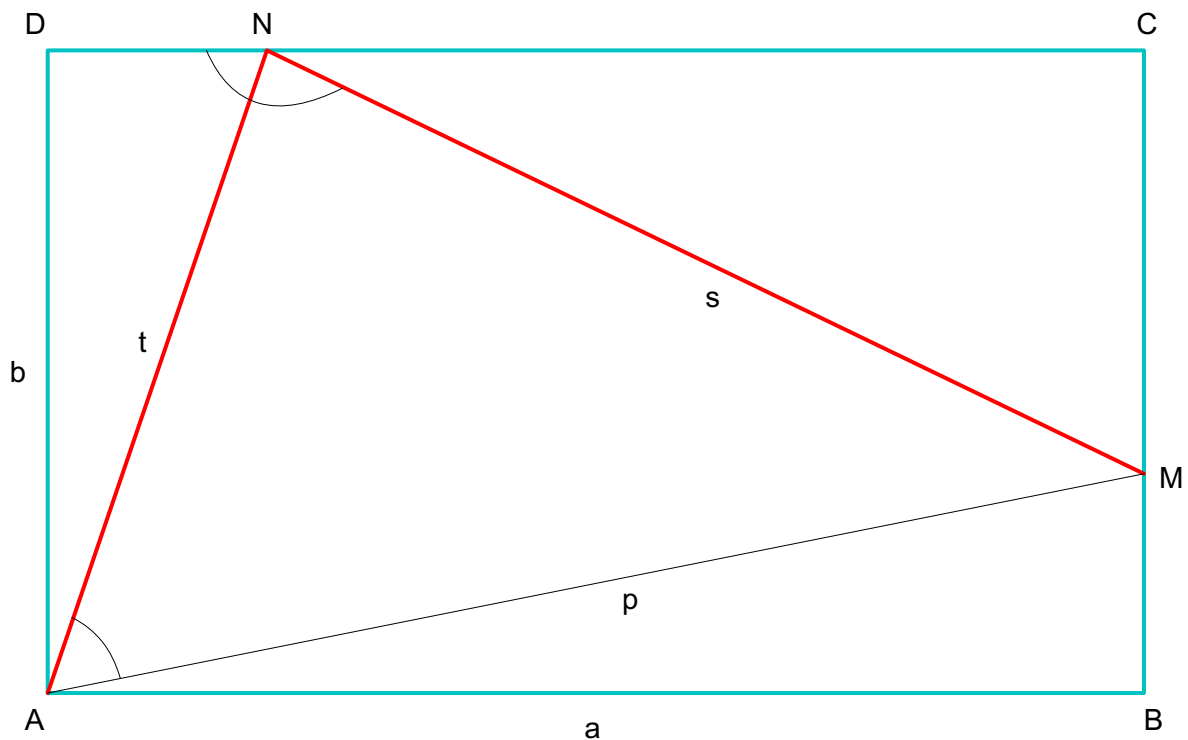


Abbildung 1: Skizze zur Aufgabenstellung

Lösung

Wir bezeichnen die Strecken im Viereck $ABCD$ nach Abbildung 2.

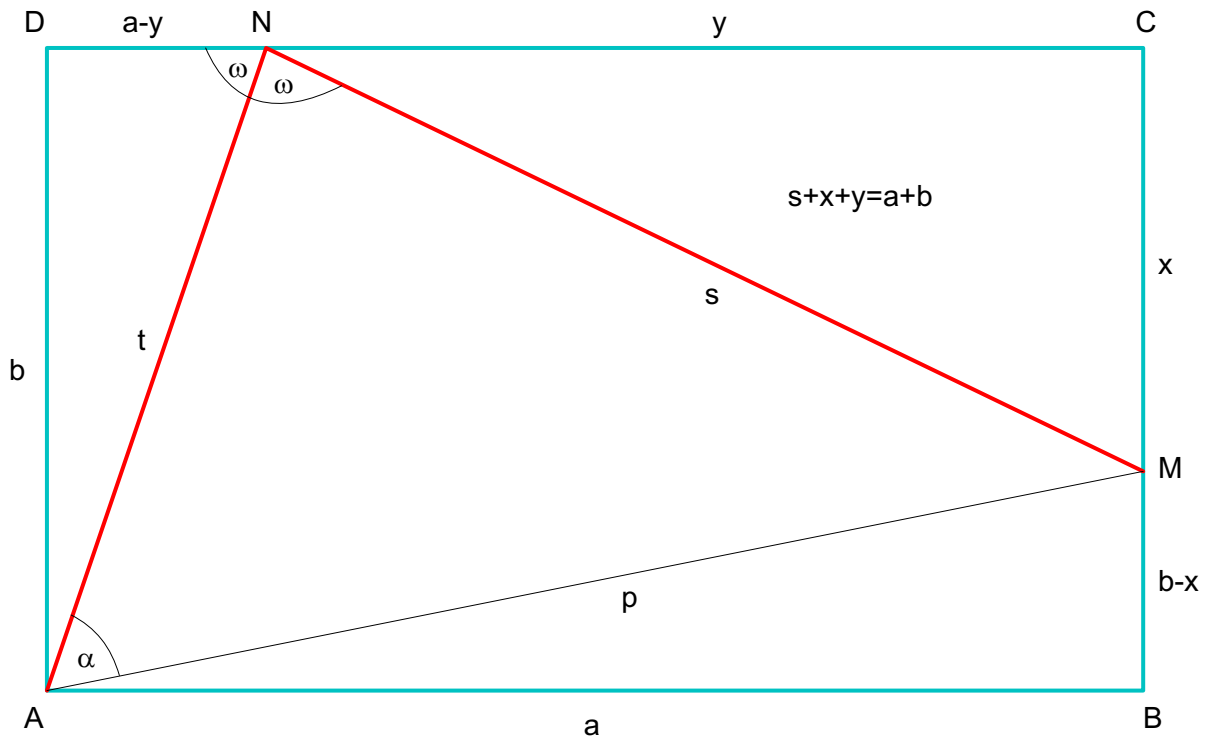


Abbildung 2: Skizze zur Originallösung

Aus der Aufgabe wissen wir :

$$\omega = \sphericalangle AND = \sphericalangle ANM, \quad s + x + y = a + b \quad (1)$$

Mit Hilfe des *Satz vom Pythagoras* und dem *Kosinussatz* lassen sich folgende Gleichungen formulieren:

$$\triangle MCN : \quad s^2 = x^2 + y^2 \quad (2)$$

$$\triangle AND : \quad t^2 = b^2 + (a - y)^2 \quad (3)$$

$$\triangle AMN : \quad p^2 = t^2 + s^2 - 2st \cos \omega \quad (4)$$

Den Kosinus von Winkel ω berechnen wir aus dem rechtwinkligen Dreieck ADN :

$$\triangle ADN : \quad \cos \omega = \frac{a - y}{t} \quad (5)$$

In Gleichung (4) ersetzen wir nun s^2 , t^2 und $\cos \omega$ mit den Termen aus (2), (3) und (5) :

$$\triangle AMN : \quad p^2 = b^2 + (a - y)^2 + x^2 + y^2 - 2s(a - y) \quad (6)$$

Schließlich ersetzen wir p^2 mit:

$$\triangle ABM : \quad p^2 = a^2 + (b - x)^2 \quad (7)$$

$$a^2 + (b - x)^2 = b^2 + (a - y)^2 + x^2 + y^2 - 2s(a - y) \quad (8)$$

Nach dem Zusammenfassen ergibt sich :

$$bx + y(s + y) = a(s + y) \quad (9)$$

Die Gleichungen (1), (2) und (9) werden mit einem Computeralgebrasystem nach a, b aufgelöst :

$$a = \frac{1}{2} \left(x + y + \sqrt{x^2 + y^2} \right), \quad b = \frac{1}{2} \left(x + y + \sqrt{x^2 + y^2} \right) \quad (10)$$

Damit ist das gesuchte Rechteck ein Quadrat, bei dem die Seiten a, b im Verhältnis $1 \div 1$ stehen.

Berechnung des Winkels $\alpha = \sphericalangle MAN$

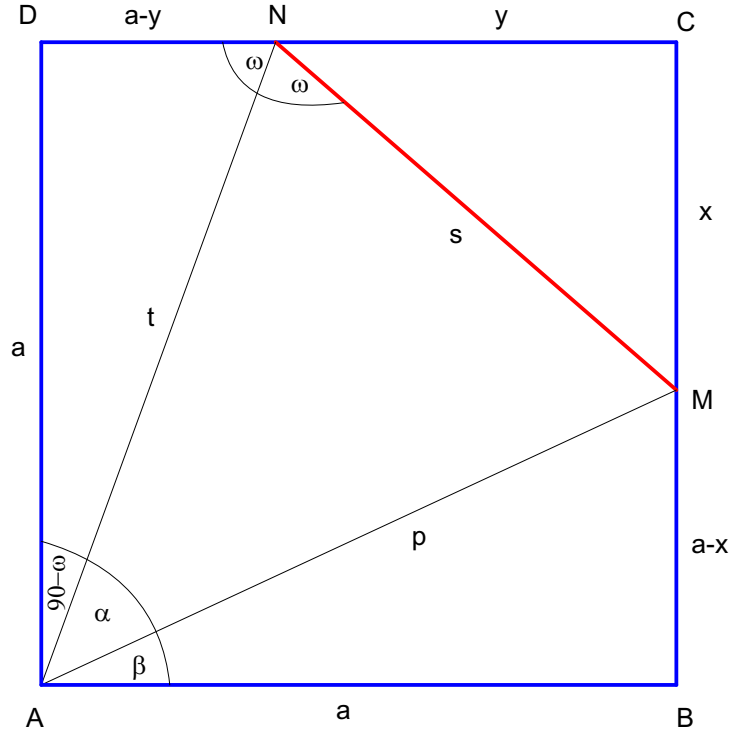


Abbildung 3: Berechnung des Winkles $\sphericalangle MAN$

Ausgangspunkt unserer Überlegung ist Abbildung 3. Offensichtlich sind die Winkel $\omega = \sphericalangle AND$ und $\alpha + \beta = \sphericalangle NAB$ Stufenwinkel zur Strecke \overline{AN} und damit gleich groß.

$$\omega = \alpha + \beta \quad \rightarrow \quad \beta = \omega - \alpha \quad (11)$$

Mit den Streckenbezeichner aus Abbildung 3 und dem Tangenssatz im rechtwinkligen Dreieck erhalten wir:

$$\tan \omega = \frac{a}{a-y}, \quad \tan \beta = \tan \omega - \alpha = \frac{a-x}{a} \quad (12)$$

Aus den Additionstheoremen der Tangensfunktion folgt die Zerlegung:

$$\tan \omega - \alpha = \frac{\tan \omega - \tan \alpha}{1 + \tan \omega \tan \alpha} = \tan \beta = \frac{a-x}{a} \quad (13)$$

Nun ersetzen wir $\tan \omega$ durch den Term aus (12) und Seite a mit der Beziehung aus (10) :

$$\frac{\frac{2x}{x+y+\sqrt{x^2+y^2}} + (\tan \alpha y + \frac{1}{2}(x+y+\sqrt{x^2+y^2}) - \frac{1}{2}\tan \alpha (x+y+\sqrt{x^2+y^2}))}{(-y + \frac{1}{2}(x+y+\sqrt{x^2+y^2}) + \frac{1}{2}\tan \alpha (x+y+\sqrt{x^2+y^2}))} = 1 \quad (14)$$

Nach dem Zusammenfassen und Vereinfachen erhalten wir :

$$\frac{(-1 + \tan \alpha) \sqrt{x^2 + y^2}}{(1 + \tan \alpha) x + (-1 + \tan \alpha) y + (1 + \tan \alpha) \sqrt{x^2 + y^2}} = 0 \quad (15)$$

Der Term ist genau dann Null, wenn die Zählerfunktion Null wird. Da $\sqrt{x^2 + y^2} = s > 0$ gilt, folgt :

$$(-1 + \tan \alpha) = 0 \quad \rightarrow \quad \tan \alpha = 1 \quad \rightarrow \quad \alpha = 45^\circ \quad (16)$$

Geometrische Lösung

Mit der Erkenntnis, dass die Rechteckseiten im Verhältnis $1 \div 1$ stehen kann der Winkel α aus rein geometrischen Überlegungen abgeleitet werden.

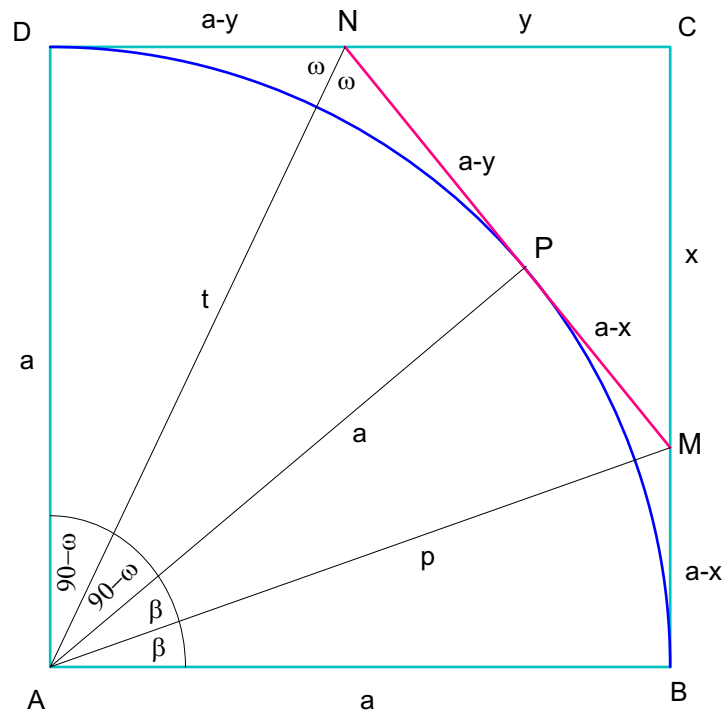


Abbildung 4: Berechnung des Winkles $\sphericalangle MAN$

Wir zeichnen das Quadrat $ABCD$. Vom Punkt A aus tragen wir einen Viertelkreisbogen mit dem Radius $r = \overline{AB}$ ab (Abbildung 4). Vom Punkt M ziehen wir die Tangente an den Viertelkreisbogen und bezeichnen den Berührungspunkt mit P . Die Tangente wird über P hinaus bis zum Schnittpunkt N mit Seite \overline{CD} verlängert. Für die gemeinsamen Tangentenabschnitte gilt :

$$\overline{BM} = \overline{MP} = a - x, \quad \overline{PN} = \overline{ND} = a - y \quad (17)$$

Für jede Lage von M auf \overline{BC} ist die Bedingung $u = a + b = 2a$ erfüllt:

$$u = x + y + a - x + a - y = 2a \quad (18)$$

Im Drachenviereck $ABMP$ ist Strecke $p = \overline{AM}$ die Winkelhalbierende von $\sphericalangle BAM = 2\beta$. Ebenso ist Strecke $t = \overline{AN}$ die Winkelhalbierende im Drachenviereck $ADNP$. Daraus erhalten wir eine Bestimmungsgleichung für den gesuchten Winkel $\alpha = \sphericalangle MAN$:

$$2\beta + 2 \cdot (90^\circ - \omega) = 90^\circ \quad \rightarrow \quad \alpha = \beta + 90^\circ - \omega = 45^\circ \quad (19)$$